

# **I.M.C. - Die etwas andere Kartenorganisation**

**Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 18. Juni 2006, 16:53**

Also mir widerstrebt der Umgang mit der IMC hier doch zu einem gehörigen Maß. Wieso maßen sich eigentlich immer alte bestehende und etablierte Organisationen oder Projekte an, neue Ideen derartig zu verwerfen?

Was ist denn eigentlich so schreckliches geschehen? Eine neue Organisation hat sich gegründet (wenn sicher auch schon einige Zeit zurück) und stellt sich nun der Öffentlichkeit mit ihren Leistungen vor. Sie tritt damit in Konkurrenz zu bereits bestehenden Orgas (hier die OIK und die GF). Ob diese Leistungen für einen breiten Kreis von Nationen interessant ist, können doch wirklich nur die Nationen selber entscheiden.

Die beiden "Etablierten" und deren Vertreter bzw. Verfechter sollten doch statt Unterstellungen bis hin zu Beschimpfungen gegen den "Neuen" lieber ihre Vorzüge und Vorteile ihm gegenüber herausstellen. Dann wird sich doch zeigen, ob die neuen Ideen angenommen werden, wirkliche Vorteile aufweisen oder eben für die Angesprochenen nicht DEN Nutzensvorsprung bringen, der z.B. zum Wechsel oder einer Doppeleintragung in eine neue Karte notwendig erscheint. Mir gefiel daher die Frage von seiner Majestät von Brandenburg sehr gut, während sich viele, sicher auch gedankliche, Beschimpfungen außerhalb meiner Vorstellungen von einem gesitteten Umgang mit neuen Ideen bewegen.